



Selbstverteidigung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen im Autismus-Spektrum

Inhalte

Selbstverteidigung in diesem Spektrum geht über die physische Abwehr hinaus. Sie umfasst auch das Erkennen von potenziellen Gefahren, das Setzen von Grenzen und das Kommunizieren dieser Grenzen gegenüber anderen. Beispielsweise können Trainingsmethoden genutzt werden, die visuelle Anleitungen und strukturierte, klare Anweisungen beinhalten.

Ziele

- Selbstverteidigung als alltägliche Praxis
- Spezifische Möglichkeiten und Kräfte des Körpers zu nutzen
- Abwehr-, Schutz- und Befreiungstechniken
- Deeskalation von Konflikten
- Wahrnehmungs- und Körperbewusstseinsübungen

Referent René Schaubmayr

Polizist, Ausbilder für den Bereich Selbstverteidigung

Termin Mi, 09.04.2025, 15:00 - 19:00 Uhr (4 UE)

Ort Guglgasse 17, 1110 Wien